

Inhalt

Einleitung	9
Es geht um Gerechtigkeit nach 30 Jahren deutsche Einheit	
1 Die Balletttänzerin	15
»Die Gerichte wollten einfach nicht positiv entscheiden«	
2 Der Diplom-Chemiker – Technische Intelligenz I	30
»Wir werden bestraft dafür, dass wir aus der DDR kommen«	
3 Der Ingenieur – Technische Intelligenz II	41
»Durch den jahrelangen Kampf vor den Gerichten habe ich mich selbst besser kennengelernt«	
4 In der DDR geschiedene Frauen und die Menschenrechte	54
»Das war eine reine Machtdemonstration des Patriarchats«	
5 Die in der DDR geschiedene Frau	68
»Erst als ich ein eigenes Einkommen hatte, konnte ich mich scheiden lassen«	
6 Die Krankenschwestern	78
»Es kann nicht sein, dass die uns so belogen und betrogen haben«	

7	Exkurs zu Renten in der DDR und in der Bundesrepublik nach 1990 »Rentner in der DDR führten ein Schatten-dasein. Immer an der Grenze zur Armut«	91
8	Der Reichsbahner »Die Ungerechtigkeit wird in die nächsten Generationen übertragen«	104
9	Die (verfassungsrechtlichen) Probleme mit dem Rentenüberleitungsgesetz »Das trägt zum Rechtsfrieden im wiedervereinigten Deutschland nicht bei«	121
10	Der Mitarbeiter des MfS »Ich empfinde weder besonderen Stolz noch Scham«	133
11	Die Anspruchsberechtigte nach Fremdrentengesetz »Man muss aufpassen, dass man nicht verbittert«	148
12	Exkurs zur Gerechtigkeit »Es gibt Ungerechtigkeiten, die sind schlicht eingeredet«	162
13	Die Bergmänner von Espenhain und Borna »Das Aussitzen ist eine Schande«	175
14	Die Lücke-Professoren »Ich kann diese entwürdigende Behandlung einfach nicht verkraften«	190
15	Der Härtefallfonds Das letzte Rentenkapitel?	208

Anhang	216
Anmerkungen	216
Übersicht über die Zusatzversorgungssysteme in der DDR	230
Leitsätze des Bundesverfassungsgerichts	232
Abkürzungen	236